



Studentische Hilfskraft (SHK)

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, vernetzte, forschungsorientierte Campusuniversität. Gemeinsam stellen sich hier mehr als 25.000 Forschende, Lehrende, Studierende und Mitarbeitende den Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Ökonomie, Sozialem, Technik und Umwelt.

In der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft, am UNESCO Lehrstuhl für Entrepreneurship und Interkulturelles Management, suchen wir im Drittmittelprojekt „AI for Sustainability“ Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Unterstützung des Lehrstuhls in Forschung, Transfer und ggfs. Lehre
- Unterstützung bei der Erstellung und Ausführung von Online-Umfragen
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Unterstützung in der Administration von Projekt- und Lehrstuhlaktivitäten
- Ggfs. Mitwirkung beim Testen einer KI-basierter Software-Anwendung

IHR PROFIL

- Eingeschriebene*r Bachelor- Studierende*r an der Bergischen Universität (bevorzugt Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, oder Psychologie)
- Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und daran angelehnte Praxisaufgaben
- Sehr gute Studienleistungen oder relevante erste Praxiserfahrung
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Experimentierfreudigkeit im Umgang mit neuen Technologien (z. B. KI-Chatbots)
- Interesse an den Themen Nachhaltigkeit, KI und Innovation

Beginn

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dauer

befristet für 1 Jahr

Umfang

5 Wochenstunden

Kennziffer

26097

Ansprechpartner

Herr Dr. Andrew Isaak

isaak@wiwi.uni-wuppertal.de

Bewerbungen über

[stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de](https://www.uni-wuppertal.de/stellenausschreibungen)

Bewerbungsfrist

08.06.2026

WIR BIETEN IHNEN



Kollegiales und wertschätzendes Miteinander



Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Abwechslungsreiche Tätigkeiten

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle Studienbescheinigung, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!